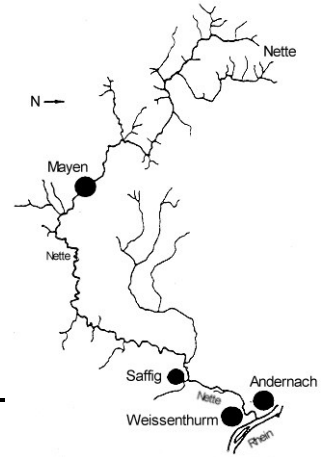


Arbeitsgemeinschaft Nette e.V.

Verein zur Erhaltung und Förderung der Flora und Fauna

Sitz: im Hause RWE Deutschland AG, Kommunalbetreuung Rauschermühle, 56647 Saffig

Telefon: 02632/93-2021, Telefax: 02632/93-2081



56299 Ochtendung, den 08. April 2011

Niederschrift

über den Verlauf und über die Ergebnisse der Mitgliederversammlung der „Arbeitsgemeinschaft Nette e.V. – Verein zur Erhaltung und Förderung der Flora und Fauna“ für das Geschäftsjahr 2010 am Freitag, dem 08. April 2011, um 18.00 Uhr, im Hause RWE Deutschland AG, Kommunalbetreuung Rauschermühle, Raum V-E26

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 20.15 Uhr

Anwesend waren 28 Personen, hiervon waren 27 Personen stimmberechtigt.

Die Anwesenheit und die Stimmberechtigung wurden durch eine Anwesenheitsliste festgestellt.

TOP 1: Begrüßung durch einen Vertreter der RWE Rauschermühle und den Vorsitzenden der ARGE-Nette

Herr Dötsch von der RWE Deutschland AG, Kommunalbetreuung Rauschermühle, spricht ein Grußwort an die anwesenden Mitglieder der ARGE-Nette und richtet dabei einen besonderen Willkommensgruß an die Ortsbürgermeisterin Rita Hirsch /Ochtendung, sowie die Ortsbürgermeister Schmidt/Trimbs und Anheier/Plaidt, sowie an den ARGE-Nette Vorstand. Herr Dötsch wünscht der Veranstaltung einen guten Verlauf und lädt die Anwesenden im Anschluss an die Mitgliederversammlung zu einen Imbiss ein.

Im Anschluss begrüßte der Vorsitzende der ARGE-Nette, Stephan Rosenzweig, die erschienenen Mitglieder der ARGE-Nette und bedankte sich bei Herrn Dötsch für die freundliche Begrüßung und die Unterstützung durch das RWE im Verlauf des Jahres, z. B. durch die Bereitstellung eines Beratungsraumes bei den Vorstandssitzungen

und den jährlichen Mitgliederversammlungen, der Übernahme der Portokosten, sowie für die Bereitstellung des Imbisses am Ende der Mitgliederversammlung.

Der Vorsitzende bittet nochmals, soweit nicht bereits erfolgt, um Eintragung in die Anwesenheitsliste.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass in diesem Jahr kein Vortrag durch einen externen Sachverständigen vorgesehen wurde, damit Raum zur Darstellung der eigenen Aktionen in angemessener Weise verbleibt.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zur heutigen Mitgliederversammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Hiergegen ergab sich kein Widerspruch.

Der Vorsitzende trägt die vorliegende vorläufige Tagesordnung vor.

TOP 7 und TOP 8 der heutigen Tagesordnung können von der Tagesordnung gestrichen werden, da keine Vorstandswahl vorgesehen ist.

Der Kassenprüfer kann unter TOP 5 die Entlastung des Kassierers und des Vorstandes beantragen. Dem Vorschlag wird einstimmig Zustimmung erteilt.

Auf Frage ergeben sich keine weiteren Änderungs- oder Ergänzungsvorschläge zur Tagesordnung, so dass die geänderte Tagesordnung Geltung hat.

Die ARGE-Nette kann im nächsten Jahr auf eine 20-jährige Tätigkeit zurückblicken. Aus diesem Grunde hatte der Vorstand bereits im Einladungsschreiben gebeten Vorschläge zu unterbreiten die als Gestaltungsmaßnahmen für eine eventuelle Veranstaltung dienen könnten. Der Vorsitzende weist nochmals auf diese Bitte hin und bittet gegebenenfalls im Rahmen der heutigen Mitgliederversammlung Vorschläge zu unterbreiten .

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest.

Er bedankt sich nochmals bei allen Personen, die sich in der Vergangenheit für die Belange der Nette eingesetzt haben.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2009

Zur Niederschrift des Protokolls über die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2009 wurden keine Einwände erhoben.

TOP 3: Geschäftsbericht mit Aussprache

Der Geschäftsbericht 2010 wurde durch den Geschäftsführer Franz Schmitz der Versammlung vorgetragen.

Wünsche für eine Aussprache hierzu wurden nicht vorgetragen.

TOP 4: Kassenbericht 2010 mit Aussprache

Der Kassenbericht 2010 wurde durch den Kassierer Elmar Weinand vorgetragen.

Der Kassenbestand weist zum 31.12.2010 ein Guthaben von € 12.586,45 aus.

Wünsche zu einer Aussprache zum Kassenbericht wurden nicht vorgetragen.

TOP 5: Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenprüfer Oliver Hartmann trägt den Bericht der Kassenprüfer vor. Herr Hartmann hat die Kasse, gemeinsam mit Herrn Peter Mais, am 29.03.2011 geprüft.

Die Kassenprüfer stellten eine ordnungsgemäße und übersichtliche Kassenführung durch den Kassierer fest.

Herr Hartmann schlägt vor, Kassierer und Vorstand zu entlasten.

Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Der Vorsitzende bedankt sich bei der Versammlung für das gezeigte Vertrauen.

TOP 6: Neuwahl eines Kassenprüfers

Die Amtszeit für den Kassenprüfer Peter Mais ist abgelaufen, so dass eine Neuwahl eines Kassenprüfers notwendig wird.

Bodo Geromont schlägt die Wiederwahl von Peter Mais vor. Weitere Vorschläge ergaben sich nicht.

Da gemäß der Vereinssatzung eine Wiederwahl zulässig ist wurde über den Vorschlag abgestimmt.

Peter Mais wurde einstimmig, bei zwei Enthaltungen, zum Kassenprüfer gewählt und nahm die Wahl an.

Er bedankt sich für seine Wiederwahl.

TOP 7: Wahl eines Versammlungsleiters

TOP 7 entfällt gemäß Beschluss der Mitgliederversammlung in TOP 1 der heutigen Mitgliederversammlung.

TOP 8: Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes

TOP 8 entfällt gemäß Beschluss der Mitgliederversammlung in TOP 1 der heutigen Mitgliederversammlung.

TOP 9: Berichte zu Tätigkeiten der ARGE-Nette

9.1. Wiederherstellung der Durchgängigkeit (Theisen/Weinand)

Herr Theisen stellt in einer Powerpoint-Präsentation die Arbeiten zur Wiederherstellung der Nettetdurchgängigkeit am Wehr „Schäfersmühle“ und im Bereich des RWE-Gebäudes vor. In diesem Zusammenhang berichtet Herr Alexander Mohr davon, dass er die Durchgängigkeit in seinem Pachtbereich der Nette wieder hergestellt habe.

9.2. Kontrollbefischungen (Theisen, urspr. Schäfer/Weinand)

Im Rahmen der Präsentation berichten Elmar Weinand und Achim Theisen über die Ergebnisse im Rahmen von Kontrollbefischungen in der Nette, insbesondere in Bezug zum Fäkalienunfall vom März 2010 und dem großen Schaden an der Nette-Fischfauna der hierauf zurückzuführen ist. In diesem Vortrag wird auch kritisch auf den Umgang der zuständigen Behörden mit diesem Unfall eingegangen.

9.3. Gewässergütemessungen (Frey)

Andreas Frey berichtet über Gewässergütemessungen in der Nette und der Scharbelskaul in der Gemarkung Plaidt.

Die Scharbelskaul hat wegen Verschlammung nur einen sehr geringen Sauerstoffgehalt.

Wegen eines im Bereich der Noldensmühle festgestellten Fischsterbens führte Andreas Frey Messungen im Krufter Bach durch. Die Ursache des Fischsterbens konnte jedoch nicht ermittelt werden.

Erfahrungen zeigen, dass die Einrichtung eines Arbeitskreises „Gewässerschutz“ angebracht erscheint, so Achim Theisen.

Hier sollten Behörden, Hilfsdienste und Naturschutzverbände gemeinsam arbeiten um Unfällen/Gewässerverschmutzungen eine größere Beachtung zu geben, damit Schäden an Fauna und Flora vermieden werden können.

Der Alarmplan bei Gewässerverunreinigungen sollte auf seine Wirksamkeit hin mit den verantwortlichen Behörden überprüft und gegebenenfalls auf den neuesten Stand gebracht werden.

Peter Haberkorn, Vors. des ASC 1961 Ochtendung, beanstandete eine im Bereich der Nette in Ochtendung (Pachtstrecke des ASC) durchgeführte ELO-Fischung, die ohne Information des Pächters durchgeführt worden sei.

Herbert Schäfer teilt dazu mit, dass es ein Versehen gewesen sei, dass dort ohne Information des Pächters eine Elektrobefischung durchgeführt worden sei.

Es habe sich lediglich um eine Kontrollbefischung gehandelt. Fische seien nicht entnommen worden.

9.4. Sonstiges (Rosenzweig)

Der Vorsitzende informiert über diverse Behördentermine die er im vergangenen Jahr wahrgenommen hat. Dabei sprach er auch den geplanten Bau einer Fischaufstiegsanlage an der Korbsmühle an.

Hinweis auf Spatenstichzeremonie am Besucherzentrum an der Mosel in Koblenz. Fertigstellung des Besucherzentrums und der Fischtreppe soll noch in diesem Jahr erfolgen.

Im Rahmen des Projektes „Wanderverhalten von Bach- und Meerforellen“ konnte eine Meerforelle mit einer Wanderstrecke von über 2.000 km sichergestellt werden.

Dieser „Weltrekordfisch“ soll möglichst im Besucherzentrum ausgestellt werden.

Weitere Fragen ergaben sich zu diesem TOP nicht.

TOP 10: 20-jähriges Bestehen der ARGE Nette in 2012 – Ideen – Möglichkeiten

Der Vorsitzende erkundigte sich bei der Versammlung nach Ideen zur Ausgestaltung des 20-jährigen Jubiläums.

Es ergeben sich einige Wortmeldungen über eine mögliche Gestaltung des nicht „echten“ Jubiläums. Insgesamt sollte der Aufwand gering gehalten werden.

Der Vorstand wird sich in seiner nächsten Sitzung mit der Thematik befassen.

TOP 11: Sonstiges

Herr Pluczynski teilt mit, dass der Krutter Bach im Bereich des Reginarisbrunnens umgeleitet wird.

Herr Mais bedankt sich im Namen der Versammlung für die Bemühungen des ARGE-Vorstandes im vergangenen Jahr. Gleichzeitig regt er eine bessere Öffentlichkeitsdarstellung (Öffentlichkeitsarbeit) der Arge-Nette in der Zukunft an.

Der Vorsitzende bedankt sich abschließend bei den ARGE-Mitgliedern für das gezeigte Engagement in der Vergangenheit und bittet darum, auch im Verlauf des kommenden Jahres ihnen bekannt werdende, die Fauna und Flora der Nette betreffende Sachverhalte, mitzuteilen.

Der Vorsitzende schloss die Mitgliederversammlung um 20.15 Uhr.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung saßen die Mitglieder und Gäste bei von der RWE Rauschermühle bereitgestellten Getränken und Snacks noch gemütlich beisammen.

Ochtendung, den 08. April 2011

Stephan Rosenzweig
Vorsitzender

Franz Schmitz
Geschäftsführer